



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0088/2024		Datum: 19.03.2024	
<b>Dezernat 4</b>			
Verfasser:	62-Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	Az.: 62.5	
<b>Betreff:</b>			
<b>Maßnahmen zum Wasserrückhalt im Stadtwald</b>			
Gremienweg:			
05.04.2024	Forstausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	ohne BE abgesetzt geändert

## Unterrichtung:

Der Forstausschuss nimmt die Ausführungen zum Sachstand zur Kenntnis

In der letzten Sitzung des Forstausschusses wurde zu dem Antrag AT/0084/2024 zu den Punkten 1 – Kleinere Maßnahmen – und 2. – Weiterer Maßnahmen – berichtet. Zu Punkt 3. – Vergabe einer konzeptionellen Vorstudie – konnte mit Unterstützung von zwei Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt für Gewässerkunde mit Dr. Philipp Maurischat, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Institut für Biologie und Umweltwissenschaften (IBU) Kontakt aufgenommen werden. Herr Dr. Maurischat forscht im Bereich des Managements zu Wassereinzugsgebieten von Agrar- und Forstsystemen. Nach einem Informationsgespräch über unseren Wunsch zur Erstellung einer konzeptionellen Vorstudie aus dem wissenschaftlichen Bereich sagte Herr Dr. Maurischat die Unterstützung zu. Er plant für September 2024 eine Exkursion mit ein paar Studierenden aus seinem Fachbereich in den Stadtwald Koblenz. Untersucht werden an ausgewählten Bereichen die Schwammwirkung des Waldbodens, die Gestaltung von Rückegassen inkl. der Revitalisierung aufgegebener Rückegassen sowie die Revitalisierung und Verbesserung der Humusbildung des Waldbodens, um die Schwammwirkung zu optimieren. Die Untersuchungsergebnisse und exemplarische Empfehlungen zu weitergehenden Untersuchungen oder zur Umsetzung von Maßnahmen werden in einfacher Berichtsform der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt.

Von Seiten des zweiten benannten Ansprechpartners, Dr. Michael Tempel, Universität Koblenz, Fachbereich 3: Mathematik/Naturwissenschaften, Abteilung Geographie, besteht zwar Interesse an dem Thema, aber er hat aufgrund von Sonderaufgaben leider keine freien Kapazitäten, um sich dem Thema widmen zu können.

## Finanzielle Auswirkungen:

Derzeit noch keine

## Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Durch die gewonnenen Erkenntnisse können Maßnahmen ergriffen werden, um das Wasser länger im Wald zu halten, um somit dem Trockenstress der Bäume entgegen zu wirken.